



Kurz vor dem Vortrag an der renommierten Sophia University in Tokio.

## Editorial.

Sehr geehrte Leserin,  
sehr geehrter Leser,

die Vorstellung des Samurai Manager®-Programms im Mutterland der Samurai hat unsere kühnsten Hoffnungen übertroffen. Überall wurde uns ehrliches Interesse und großer Respekt entgegengebracht. Dafür sind wir dankbar und auch ein bisschen stolz. Es ist keine Selbstverständlichkeit, als Europäer unter Berufung auf die Samurai-Philosophie, eine so große Akzeptanz in Japan zu finden. Die vielen positiven Reaktionen sprechen aber auch für die Qualität und den interkulturellen Zugang des Programms.

Am 12. September 2013 findet in Wien die 1. International Convention für Samurai Management statt. Dabei wird anhand von Best Practice Beispielen global agierender Konzerne die Wertschöpfung interkulturellen Managements aufgezeigt. Experten aus Europa und Asien werden ihren Zugang zum werteorientierten und nachhaltig erfolgreichen Management über kulturelle Grenzen hinweg darlegen.



Reinhard Lindner  
Geschäftsführer



Reinhard Lindner bekommt von Yoshiaki Harada (Head of Congress Member) ein handsigniertes Schwert aus Okinawa als Zeichen der Wertschätzung für den Samurai Manager® überreicht.

## Samurai Manager® in Japan.

Von 19. bis 27. April präsentierte Reinhard Lindner sein Samurai Manager®-Programm vor hochrangigen Politikern, Wirtschaftsexperten und Studenten im Land der aufgehenden Sonne. Der interkulturelle Ansatz des Konzeptes – die Lebens- und Führungskriterien der Samurai als Inspiration für moderne Manager und Leader wiederzuentdecken begeisterte. Laut Meinung japanischer Experten trägt der Inhalt des Samurai Manager® Seminars zum besseren gegenseitigen Verständnis bei und dient als Brückenbauer zwischen den Kulturen. Die japanischen Gesprächspartner zeigten sich überrascht, dass ein Europäer eine Verbindung zwischen Budo und Management entwickelt. Sie zollten diesem Ansatz sowie dem

ganzen Programm großen Respekt. Vor allem die Tatsache, dass der Samurai Manager® auf fundierten wissenschaftlichen Studien in Japan basiert und diese mit jahrelangen Business-Erfahrungen in Asien und Europa sowie 33 Jahren konsequenter Ausbildung in Traditionellem Karate kombiniert wird, verblüffte. Das daraus entwickelte Programm zeigt Parallelen zwischen diesen Disziplinen auf. Im Seminar werden diese thematisiert und in weiterer Folge implementiert. Basierend auf den unumstößlichen Werten der Samurai wie Ehrlichkeit, Verlässlichkeit, Respekt, Toleranz und Mut wird eine neue Generation von vertrauenswürdigen und erfolgreichen Führungspersonlichkeiten geformt.

## Die Sinne schärfen.

### Mazda-Händler vertiefen ihre Management Skills bei Samurai Manager®-Advanced in Polen.

Nach dem Besuch des ersten Samurai Manager® Seminars voriges Jahr im Linsberg Asia Spa in Niederösterreich, absolvierte nun eine Gruppe österreichischer Mazda-Händler das weiterführende Samurai Manager® Advanced Programm in Stara Wieś, Polen. Inmitten eines Naturschutzgebietes rund 120 Kilometer nördlich von Krakau liegt Stara Wieś. Unter der Patronanz von Lech Walesa haben der polnische Karateverband, das Sportministerium und die japanische Botschaft hier ein „japanisches Dorf“ errichtet. Darin befindet sich ein original japanisches Dojo (Trainingsraum). Dieses außerhalb Japans einzigartige Zentrum dient ausschließlich dem Studium

von traditionellen japanischen Kampfkünsten. Reinhard Lindner ist es gelungen, die einmalige Location exklusiv für den Samurai Manager®-Advanced nützen zu können.

### Werte schaffen Wertvolles

In dieser unvergleichlichen Atmosphäre konnten sich die Teilnehmer völlig auf die Inhalte des Seminars konzentrieren. Die Kombination von theoretischen Management Skills kombiniert mit praktischen Karateübungen in völliger Konzentration ist einzigartig. „Ich bin restlos beeindruckt. Das Gezeigte, Erlebte und Erlernte fügt sich zu einem logischen Ganzen zusammen, das mir im täglichen Geschäftsleben hilft“, so einer der Teilnehmer nach seiner Rückkehr nach Österreich.



## Interkultureller Dialog.

Einer der Höhepunkte war das Zusammentreffen mit Vertretern des japanischen Ministeriums für Wirtschaft und Industrie (The Japan Chamber of Commerce and Industry). Im Beisein von Tsuneyuki Kobayashi, Executive Director General Manager International Division und Chi-



Vertreter des japanischen Ministeriums für Wirtschaft und Industrie

kara Shimizu, Manager Chief International Division, wurde das Programm vorgestellt. Wie kann man menschliches Potenzial auf den Prinzipien der japanischen Kampfkunst fördern und weiterentwickeln, war eines der Hauptthemen. Der gegenseitige Austausch und das wechselseitige Verständnis von westlicher und östlicher Kultur wurden als Basis erfolgreicher internationaler Geschäftsbeziehungen definiert. Die japanischen Gesprächspartner betonten, dass viele ihrer großen Unternehmen Niederlassungen in Europa und den USA unterhalten. Die Zentralen sind aber in Japan angesiedelt. Dabei kommt es aufgrund der unterschiedlichen Kulturen und Managementstrategien oft zu Reibungsverlusten und Missverständnissen. Genau hier setzt der Samurai Manager® als erfolgreicher Brückenbauer an. Deshalb bekundeten die japanischen Führungskräfte höchstes Interesse an dem Programm und stellten eine intensive zukünftige Zusammenarbeit in Aussicht. Begünstigt wird eine weitere Kooperation durch die aktive Unterstützung der Außenhandelsstelle in Tokio der österreichischen Wirtschaftskammer.

## Business Circle.

### Networking in Kooperation mit dem Österreichischen AußenwirtschaftsCenter

#### Seminarneuheit sorgte in Polen für Aufsehen

Eine prominente Zuhörerschaft bestehend aus hochkarätigen Managern, Rechtsanwälten sowie Vertretern der österreichischen und japanischen Botschaft lauschte interessiert Reinhard Lindners Ausführungen im Polonia Palace Hotel in Warschau.

Auf Einladung des österreichischen AußenwirtschaftsCenter in Polen stellte er sein Seminar Der Samurai Manager® vor.

„Reinhard Lindner hat mit seinem Enthusiasmus die anwesenden Gäste begeistert. In den anschließenden Gesprächen wurde uns von vielen Teilnehmern bestätigt, dass die Verbindung östlicher- und westlicher Managementmethoden in Kombination mit praktischen Übungen des Traditionellen Karate ein völlig neuer und hochinteressanter Zugang ist“, berichtet Dr. Ernst Kopp, der österreichische Wirtschaftsdelegierte in Warschau.

## Beeindruckende Begegnung.

Im Rahmen seiner Japan Reise traf Reinhard Lindner mit Akiko Nakayama zusammen. Sie ist die Witwe des legendären Masatoshi Nakayama, den Gründer der JKA (Japan Karate Association). Im Gedanken frei von Religionen, politischer Orientierung sowie Hautfarbe und Rasse gründete Masatoshi Nakayama im Zentrum von Tokio sein berühmtes Private Dojo. Sein bis heute gültiger Zugang war es, Körper, Geist und Charakter als Einheit zu sehen und gleichermaßen zu trainieren. Reinhard Lindner wurde der Zugang zu diesen würdevollen Räumlichkeiten gewährt und er konnte dort ein Training mit einem Schüler Nakayamas absolvieren. Eine besondere Ehre, die nur wenigen westlichen Karate-Künstlern zuteil wird.

Akiko Nakayama galt immer als starke Persönlichkeit und als feste Stütze für die weltweiten Aktivitäten ihres Mannes. Sie genießt nach wie vor in der internationalen Karateszene höchsten Respekt. Mit ihren 91 Jahren ist die Dame hellwach und aktiv. Mit großer Zuwendung hütet und pflegt sie das Vermächtnis ihres Mannes Nakayama Sensei.



Akiko Nakayama die Witwe des legendären Nakayama Sensei

## Der Samurai Manager®

### Termine 2013

#### Save the date

#### International Convention für Samurai Management

12. September 2013  
Wien, Austria

26. bis 29. September  
Der Samurai Manager®  
Hotel & Spa Linsberg Asia  
2822 Bad Erlach, Austria  
[www.linsbergasia.at](http://www.linsbergasia.at)

17. bis 20. Oktober  
Der Samurai Manager®-  
Advanced  
Stara Wieś, Polen

20. bis 23. November  
Der Samurai Manager®  
Hotel & Spa Linsberg Asia  
2822 Bad Erlach, Austria  
[www.linsbergasia.at](http://www.linsbergasia.at)

### Impressum.

Reinhard Lindner | Reinhard Lindner Trainings- und Managementberatungs GmbH, Nettingerstraße 328, 2724 Maiersdorf, Austria | Fon +43 2638 880 73, Fax +43 2638 880 734 | [office@derrsamuraimanager.com](mailto:office@derrsamuraimanager.com), [www.derrsamuraimanager.com](http://www.derrsamuraimanager.com) | Fotos: Reinhard Lindner Trainings- und Managementberatungs GmbH, Idee, Konzeption und Artwork: Das Kommunikationshaus Bad Aussee, [www.kommhaus.com](http://www.kommhaus.com)  
Vorbehaltlich Änderungen, Irrtümer und Druckfehler.  
Genderhinweis: Wir legen großen Wert auf geschlechtliche Gleichberechtigung. Aufgrund der Lesbarkeit der Texte wird bei Bedarf nur eine Geschlechtsform gewählt. Dies impliziert keine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts.